

voi.

voi.com

Shared Mobility in der kommunalen Mobilitätsplanung und -politik

Voi, Dezember 2024

Cities made
for living

Gedanken zur aktuellen Entwicklung

- Über Voi 01
- Über Geteilte Mikromobilität 02
- Handlungsmöglichkeiten Kommunen 03



voi.

voi.com

Über Voi

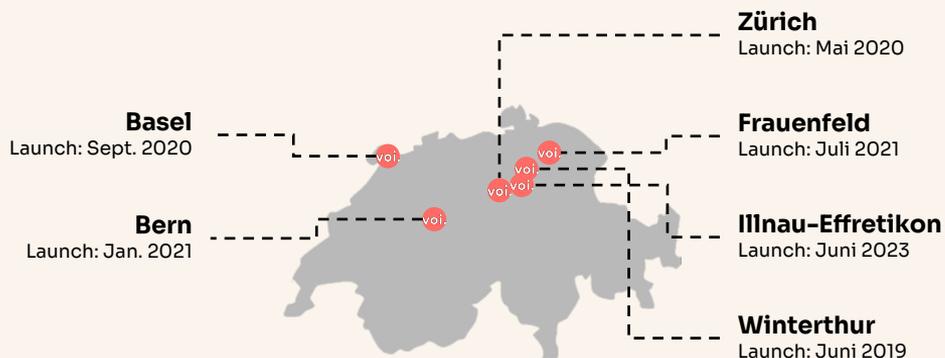
voi.

Unsere Vision:

Lebenswerte Städte,
frei von Lärm und
Verschmutzung

Voi in der Schweiz

Voi Schweiz in Zahlen



12

Städte und Gemeinden
in der Schweiz

2'255

Fahrzeuge

5.2+

Millionen Fahrten

624k

Autofahrten
substituiert*

Was uns auszeichnet



Vertrauensvolle und transparente **Zusammenarbeit mit den Städten und Partnern** steht bei Voi an erster Stelle



Durch enge **Kollaboration** mit verschiedenen **ÖV** und **MAAS** Anbietern **fördert** Voi die **Intermodalität**



Voi hat die **höchste Fahrzeugauslastung** aller Anbieter



Effiziente Operations resultieren in der **stabilsten Fahrzeugflotte** und einer **Fleet Uptime von 96 %**

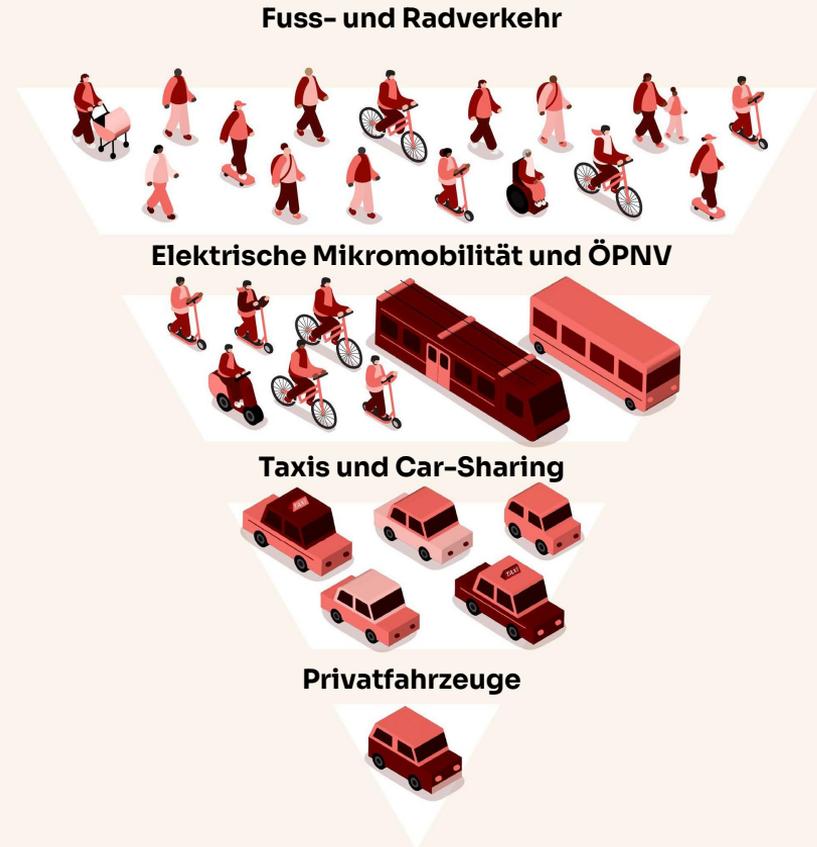
*Basierend auf Nutzer:innenbefragungen ersetzen 12% der Scooterfahrten Autofahrten

Geteilte Mobilität: In der Mitte der Gesellschaft angekommen

Warum geteilte Mobilität?

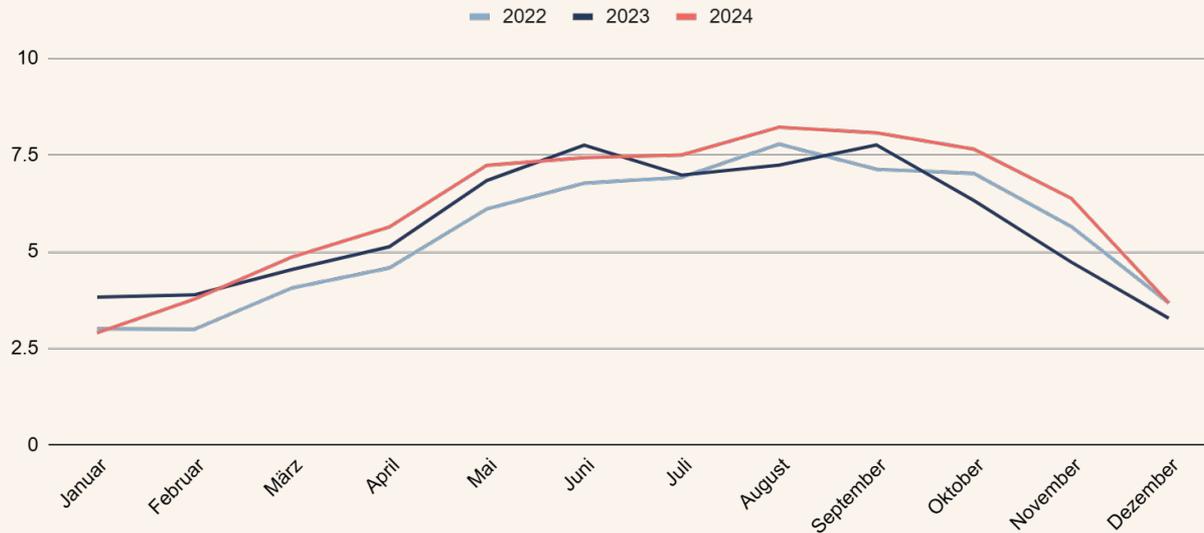
Kommunen sind wichtige
Akteure für

- Klimapolitik
- Verkehrsbelastung
- Flächennutzung und
Stadtentwicklung



E-Scooter-Sharing: Keine Eintagsfliege

Anzahl der Voi-Fahrten global (in Mio)



Mikromobilität sorgt für Entlastung im Verkehr

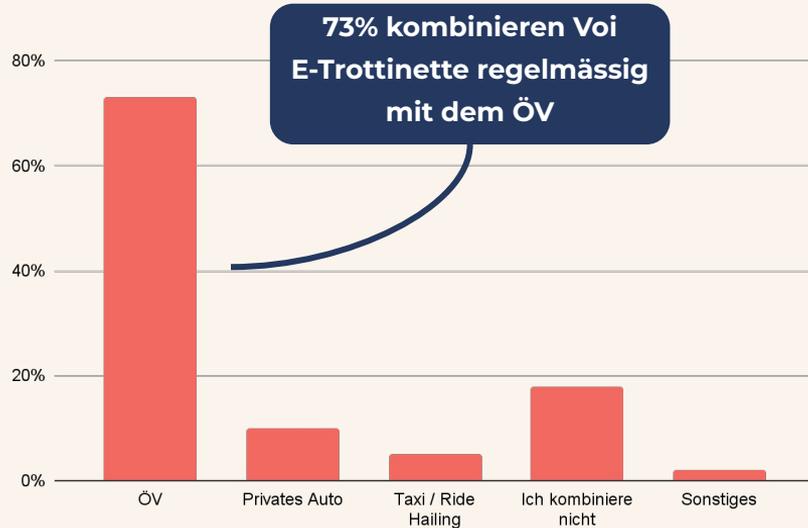
Der Anteil der Fahrten im Pendlerverkehr nimmt stark zu - vor allem am Morgen. 70 % der Fahrten finden in der Werkzeit (07:00 - 19:00 Uhr) statt.



Quelle: Deutschlandweite Nutzerzahlen von Voi. Die Grafik zeigt Daten von über 30 Millionen Fahrten im Zeitraum 01.01.2019 bis 31.12.2023.

Die Zahlen sprechen für sich

Kombination von mit anderen Verkehrsmitteln

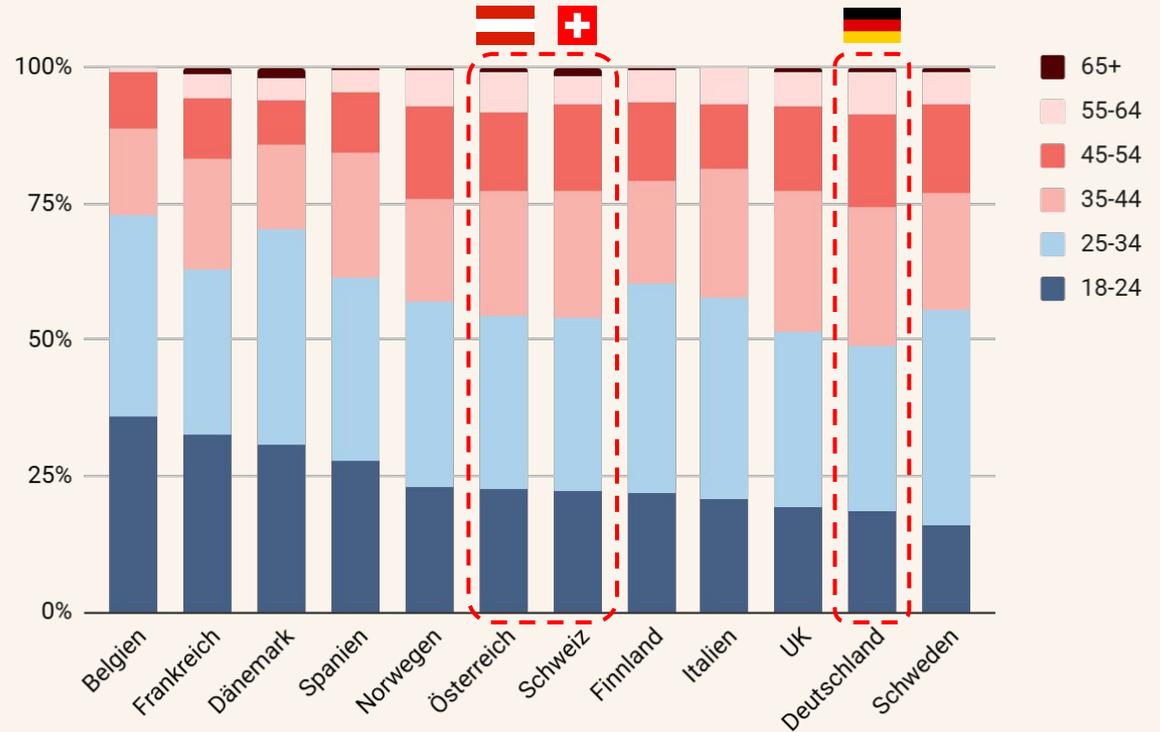


Fahrten "Heatmap" von Zürich



*Basierend auf Nutzer:innenbefragungen aus dem Juni 2022

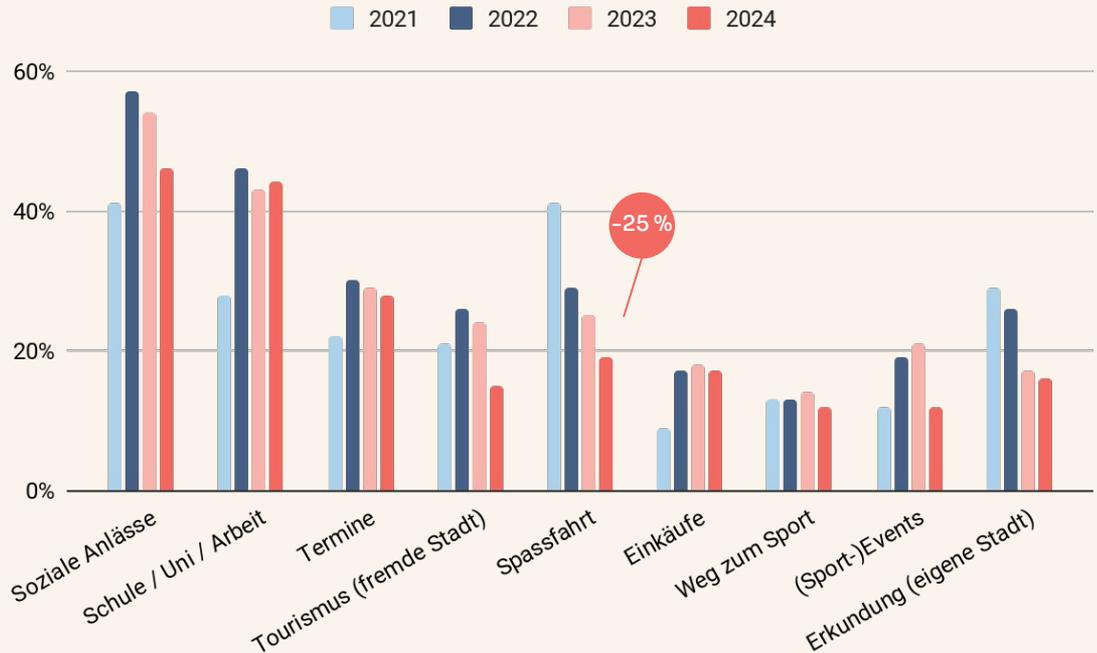
Beliebt in jeder Altersklasse:
Global ist der Anteil von Fahrer:innen >45 Jahren seit 2022 um 8 % gestiegen.



“Fahren zum Spass” ist kein Nutzungsmotiv mehr.
 Berufsbezogene Wege in der überwiegenden Mehrheit.



Für welche(n) Zweck(e) nutzen Sie E-Scooter? (Mehrfachauswahl)
 nach Jahr



Die Kommunen entscheiden über den Erfolg

E-Scooter-Wut in Bayern: Raus aus dem ÖPNV – Nürnberg geht jetzt sogar einen Schritt weiter

22.04.2024, 07:43 Uhr



In Deutschland ist Tier mit 70.0

MOBILITÄT & VERKEHR

Gelsenkirchen macht Ernst: Stadt verbietet E-Scooter

"Dann wird es echt teuer"

München und Nürnberg gehen gegen achtlos abgestellte E-Scooter vor



STARTSEITE NEWS POLITIK REGION UNTERHALTUNG SPORT FUSSBALL LIFESTYLE BAUWESEN GESUNDHEIT SEX & LIEBE AUTO SPIELE DEALS

Wie in Paris!

Erste deutsche Großstadt verbietet E-Scooter



Neueste

LEIHROLLER

Chaos am Wiener E-Scooter-Markt, Anbieter stellen Betrieb vorerst ein

Von vier Unternehmen haben aktuell nur zwei ihre Geräte auf der Straße. Von Juni 2023 bis Ende Jänner 2024 gab es 36.000 Strafen für falsch abgestellte Roller

Startseite > Österreich > wien

Unangemeldeter Betrieb

Gruppe Sofortmaßnahmen beschlagnahmt 1.000 E-Scooter

Das Einsatzteam der Stadt Wien hat im Auftrag von Bürgermeister Michael Ludwig (SPÖ) eine nicht genehmigte E-Scooter-Betriebsstätte geräumt.

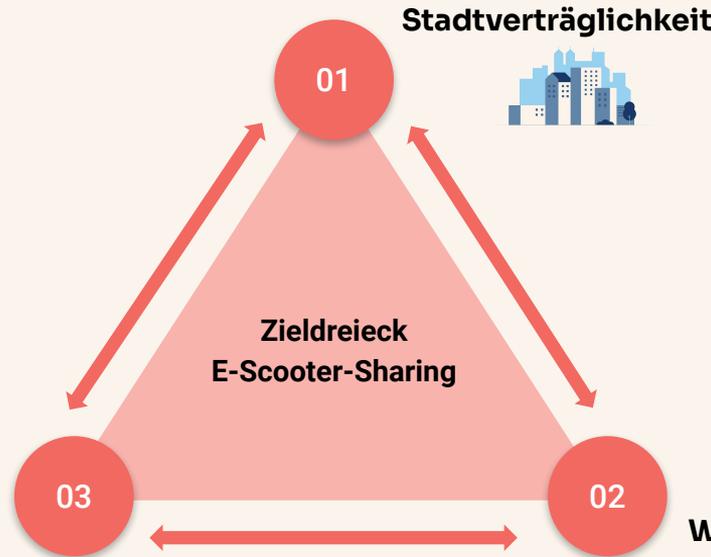
Von Wien Heute
08.02.2024, 17:40

Kommunale Handlungsfelder

- Infrastruktur
- Integration
- Angebotsdichte
- Kosten
- Free floating / dichtes Stationsnetz



Nutzererfahrung



Stadtverträglichkeit

- Kommunale Verkehrsstrategie inkl. Shared Mobility
- Lokale Regeln
- Infrastruktur
- Flottengrößen
- Marktdesign / Ausschreibungen

- Gebühren
- Regulierungskosten
- Revenue Sharing
- Nutzendenerfahrung / Added Value
- Integration in Umweltverbund

Wirtschaftlichkeit

